

Bezirkstierschau in Fankenberg

von Cathleen Battefeld

In diesem Jahr war, wie jedes Jahr, wieder die Bezirkstierschau in Frankeberg. Auf der Wehrweide, anlässlich des jährlichen Pfingstmarktes, waren sehr viele Tierrassen vertreten. Von klein bis groß und wieder zurück. Eigentlich ist die richtige Schau nur für Milchkühe, Schafe, Ziegen und Hasen und die Fleischrinder, also Zebu, Charolais, Angus, Highlands und Galloways werden als Demonstrations-Tiere vorgestellt. Da die Gallowayzüchter aus der Umgebung aber so fleißig gemeldet hatten, kam in diesem Jahr die erste Galloway-Jungtierschau auf dem Pfingstmarkt mit 3 Klassen zustande. Gerichtet wurden diese von Jost Grünhaupt (LLH Kassel).

Angefangen wurde mit den jüngsten Tieren, die etwas älter wie ein Jahr sind. Diese „Junior-Gruppe“ bildeten zwei rote Färsen, „Nadja“ und „Imara“, von meinen Eltern und meine schwarze Färse „Bunny“. Den 1a Sieg machte hier „Bunny“, auf dem 1b Platz war „Nadja“. Die 2. Klasse bestand

aus 5 Tieren, hier ging als Siegerin die Färse „Cola“ von Bernd Schlichterle hervor, den 1b Platz sicherte sich „Südtondern's Alia“, eine Belted Färse aus dem Betrieb von Christian Michel. In der Klasse der ältesten Rinder stellte Herr Grünhaupt die white Färse „Laica“ von Günther Wilhelmi auf den 1a Platz. Der 1b



Platz wurde hier von der Färse „Thalia“ aus der Zucht von David Bergmoser belegt.

Gleich im Anschluss daran fand die Siegerauswahl mit den drei 1a-Siegern, „Bunny“, „Cola“ und „Laica“, statt. Nach ein paar spannenden Minuten hatte Jost Grünhaupt seine Entscheidung getroffen. Die Siegerfärse wurde „Cola“ und auf dem zweitem Platz landete meine „Bunny“. Der Tag war gerettet!